Inhalt

ı	SCIDSU	insichere Personnenkensstorung: Einheitung														
2	Wesen	tliche Aspekte der selbstunsicheren Persönlichkeitsstörung 10														
2.1		zung der selbstunsicheren Persönlichkeitsstörung														
	von sozialer Phobie															
2.2	Definition und Beschreibung der Störung															
	2.2.1															
	2.2.2	Charakteristika der selbstunsicheren Persönlichkeitsstörung 12														
	2.2.3	5 -														
		störung														
		2.2.3.1 Allgemeine selbstunsichere Persönlichkeitsstörung 15														
		2.2.3.2 Spezifische selbstunsichere Persönlichkeitsstörung 16														
	2.2.4	Gängige diagnostische Kriterien: DSM-IV/DSM-5-Kriterien 18														
	2.2.5	Weitere Charakteristika														
3	Störun	gstheorie: Das Modell der doppelten Handlungsregulation 20														
3.1	Zentra	le Beziehungsmotive														
3.2		aktionale Schemata														
	3.2.1	Selbst-Schemata														
	3.2.2	Beziehungsschemata														
3.3	Kompe	ensatorische Beziehungsschemata														
	3.3.1	Normative Schemata														
	3.3.2	Regel-Schemata														
3.4	Spielel	pene														
	3.4.1	Allgemeines														
	3.4.2	Spiele														
	3.4.3	Tests														
3.5		derheiten														
	3.5.1	Kosten														
	3.5.2	Vermeidung von Kontakten														
	3.5.3	Selbsterfüllende Prophezeiungen														
	3.5.4	Ich-Syntonie, Perspektive und Vermeidung														
4	Thera	peutische Strategien														
4.1	Therap	peutische Grundhaltungen														
4.2		piephasen														
4.3		1														



6 Inhalt

	4.3.1 Komplementarität zur Motivebene	. 30
	4.3.2 Explizierung der Beziehungsmotive	
	4.3.3 Klären bis an die Kante des Möglichen	
	4.3.4 Umgang mit Tests	
4.4	Phase 2	. 32
	4.4.1 Problem-Definition	
	4.4.2 Transparentmachen der Spielebene	
4.5	Phase 3	. 32
	4.5.1 Klärung	
4.6	Phase 4	. 33
	4.6.1 Bearbeitung von Schemata	
	4.6.2 Ein-Personen-Rollenspiel als Motivationstechnik	
	4.6.3 Kompetenz-Training	
4.7	Transfer	
5	Beziehungsangebote durch den Klienten	
5.1	Das Problem	
5.2	Beziehungsangebote durch selbstunsichere Klienten	
5.3	Prinzipien	
5.4	Phasen	
	5.4.1 Alarm	
	5.4.2 Klärung	
	5.4.3 Stellungnahme	
	5.4.4 Entscheidung	. 41
5.5	Illustration eines therapeutischen Umgangs mit Beziehungsangeboten	
	an einem Transkript	
	5.5.1 Das Transkript	
	5.5.2 Kommentar	. 43
6	Ein-Personen-Rollenspiel: Erstes Beispiel	. 47
6.1	Der Fall	. 47
6.2	Das Transkript	
6.3	Kommentar	
_		
7	Ein-Personen-Rollenspiel: Zweites Beispiel	
7.1	Der Fall	
7.2	Das Transkript	
7.3	Kommentar	. 66
8	Ein-Personen-Rollenspiel: Drittes Beispiel	. 69
8.1	Der Fall	. 69
8.2	Das Transkript	
8.3	Kommentar	
9	Motivious a des Vlientes, die Eulegestafese des Theresis in	
y	Motivierung des Klienten, die Erkenntnisse der Therapie in konkretes Handeln umzusetzen	70
۰.		
9.1	Das Ausgangsproblem	
9.2	Der Fall	. /9

_				
1	-	h	- 1	٠

	Das Transkript . Kommentar																
Literati	ur																88